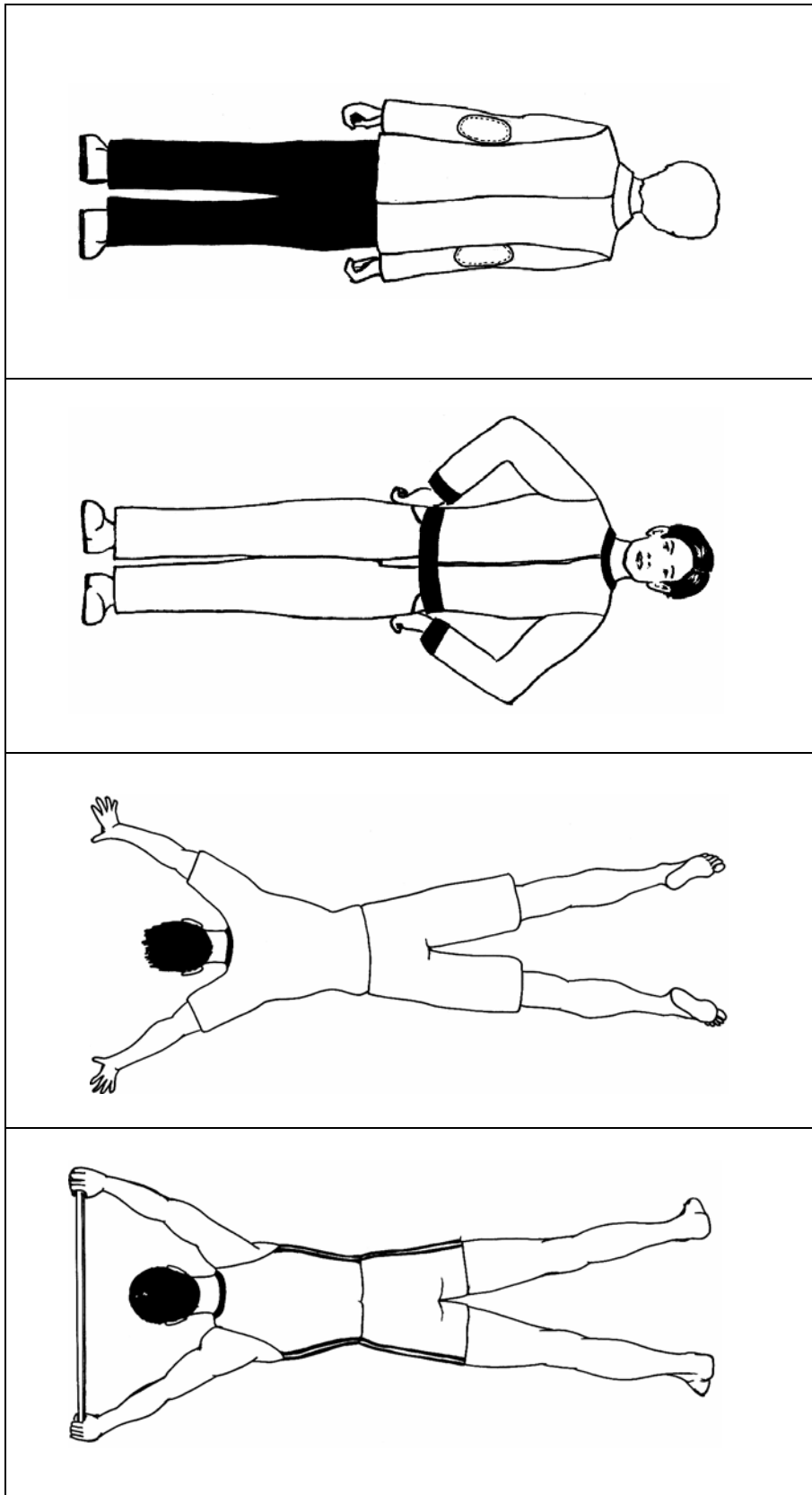


Ziele	Rechts und links, hinten und vorn festlegen indem man vom eigenen Körper Abstand nimmt.
Anwendungen (Beispiele)	<p><u>In der Schule:</u> jede Aufgabe, bei der eine Folge von Gesten oder Bewegungen durch zwei sich einander gegenüber befindlichen Personen observiert, geplant oder nachgeahmt werden z. Bsp. bei einfachen Handhabungen mit verschiedenen Materialien, im technischen Untrricht oder im Zeichnen.</p> <p><u>Im Berufsleben:</u> jede Einführung in oder Ausbildung für einem neuen Posten mit Vorführung durch einen Ausbilder oder Tutor.</p> <p><u>Im Alltagsleben und in der Freizeit:</u> jede Handwerks- oder Bastelarbeit zu der man eine Vorführung erhält.</p>
Materialien	<ul style="list-style-type: none">– Ein Blatt auf dem 4 Figuren zu sehen sind, von vorne, hinten, auf den Füßen stehend und auf dem Kopf stehend.– Kleine farbige Aufkleber für jeden Schüler (fakultatif)
Anweisungen	<p>Die Schüler kleben:</p> <ul style="list-style-type: none">– einen Aufkleber auf den linken Arm der ersten Figur– einen Aufkleber auf das rechte Bein der zweiten Figur– einen Aufkleber auf das linke Bein der dritten Figur– einen Aufkleber auf den rechtn Arm der vierten Figur. <p>NB. Die Schüler können die richtigen Stellen markieren anstadt Aufkleber zu benutzen.</p>
Anmerkungen	Die dritte Figur kann genau so gut eine Turnübung ausführen, in der Luft schweben oder auf der Erde liegen. Die Schüler werden so dazu gebracht selber festzustellen, dass die Antwort unabhängig von der Position der Figur ist.
Erweiterungen (Beispiele)	Ein Schüler kann sich vor die Gruppe stellen und jede x-beliebige Haltung annehmen (mit dem Gesicht zu den anderen, mit dem Rücken zu ihnen, stehend, liegend, sitzend) und die Schüler bitten, auf seine rechte Hand, seine linke Wange, seinen linken Fuß, sein rechtes Handgelenk zu zeigen.
Einzelarbeit	Ja aber die Anwesenheit des Lehrers ist notwendig.
Korrekturen	Ja

*Gewusst
wie?*

(seinen) Standort bestimmen
« Beidseitig »

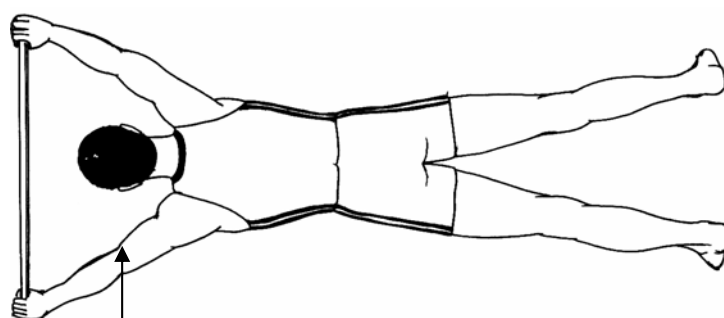
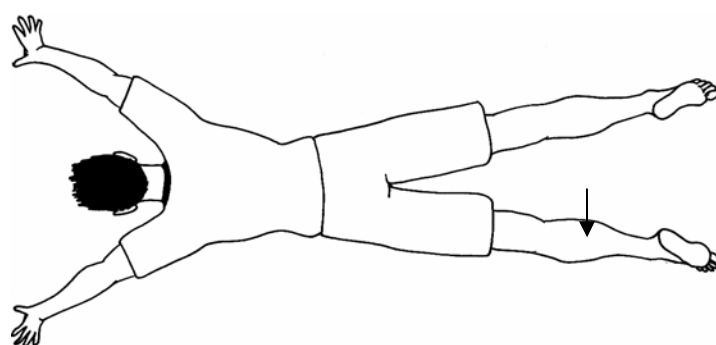
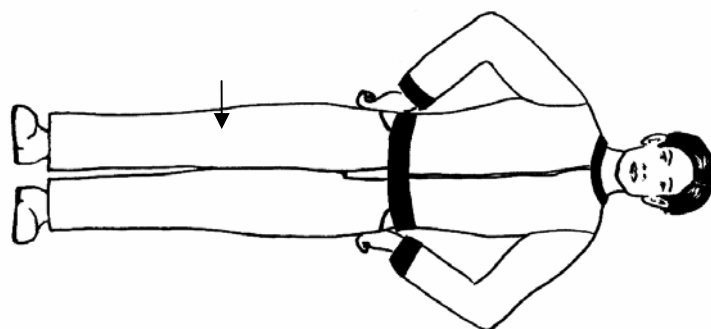
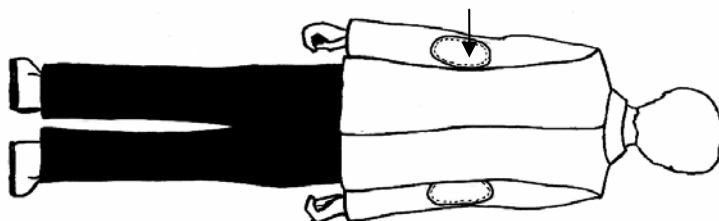
1-41



**Gewusst
wie?**

(seinen) Standort bestimmen
« Beidseitig »

1-41
Musterlösung



**Gewusst
wie?**

**(seinen) Standort bestimmen
« Wegbeschreibung »**

**1-42
Niveau 4
Übung 2**

Ziele

- Einer Anweisung Folge leisten, sie verstehen und befolgen.
- Gebrauchen von Bezugspunkten in Bezug auf die Umgebung.
- Lernen sich auf einem schematisierten Plan zurecht zu finden.

**Anwendungen
(Beispiele)**

Im Anfangsunterricht und im Alltagsleben : Sich auf einem Ortsplan, einem Stadtplan oder einem Gebäudeplan (Brandvorsorgeanweisungen z.B.) zurechtfinden
Im Berufsleben : Sich auf einem Gebäudeplan zurechtfinden (z.Bsp., in Werkstätten, Büros etc.)
Im Alltagsleben und in der Freizeit. Sic auf einem Ortsplan, einem Gebäudeplan zurechtfinden (z.Bsp. Evakuierungsplan)

Materialien

- Zwei Arbeitsblätter je nach Einstellung und Lesefähigkeit aller Schüler.
1. Ein Blatt mit dem schematisierten Plan eines Wohnviertels der eine bestimmte Anzahl von Angaben enthält, so wie einem Text, der den Weg einer Person in diesem Viertel anzeigt.
 2. Ein Blatt mit dem gleichen Stadtplan ohne Text.

Anweisungen

Nachdem schriftlich oder mündlich die über den Weg der Person vorgegebenen Hinweise befolgt wurden, kleben die Teilnehmer einen Aufkleber oder machen ein Bleistiftzeichen an die Stelle, die von ihnen als Ende des vorgegebenen Weges bestimmt wurde.

Anmerkungen

Die Übung kann mündlich gemacht werden, indem der Kursleiter jetzt den Weg der Person darlegt, der auf dem Plan eingezeichnet ist oder mit Hilfe von schriftlichen Hinweisen, wenn alle Teilnehmer in der Lage sind, sie zu lesen und zu verstehen.

**Erweiterungen
(Beispiele)**

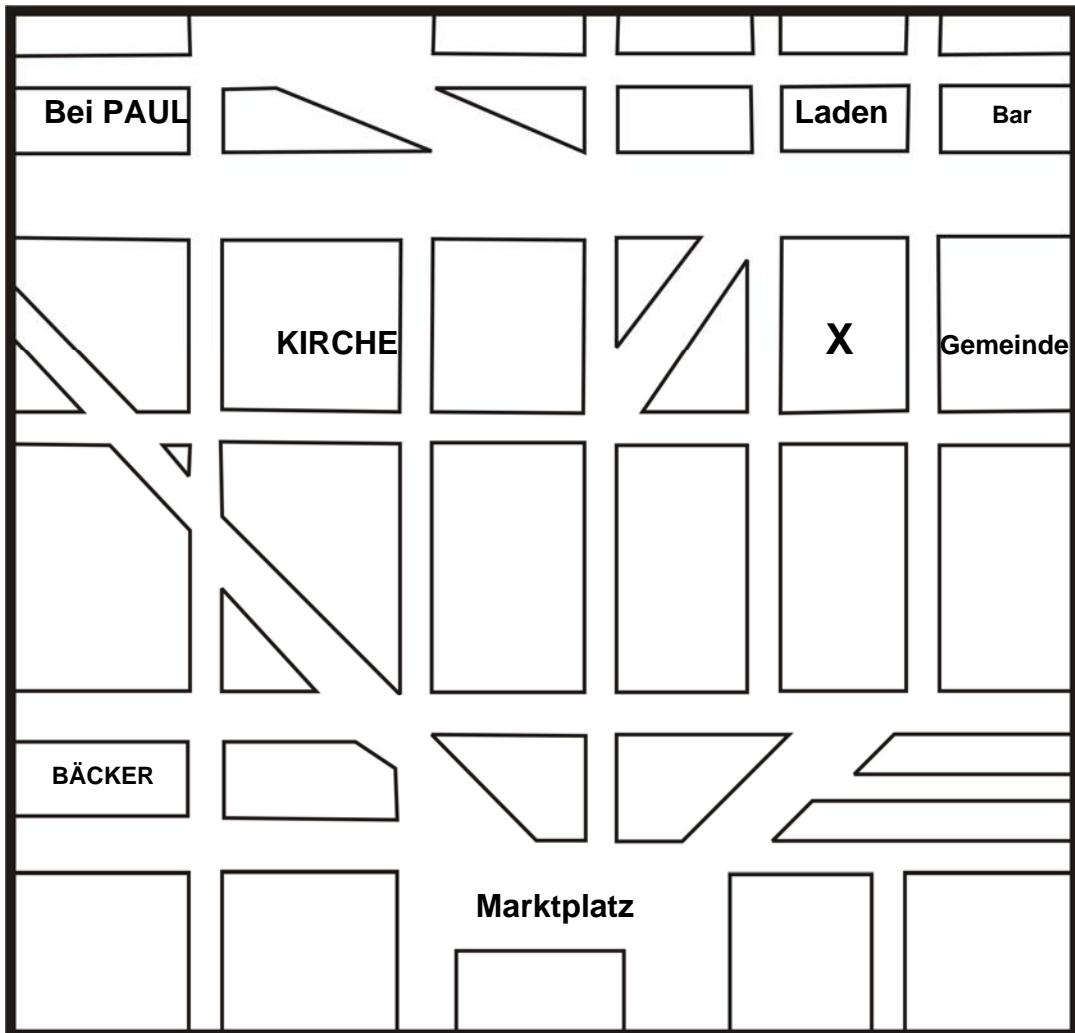
1. Ein Teilnehmer kann einen Weg auswählen. Ist dies erledigt, legt er ihn mündlich der Gruppe dar und verlangt nach einem endgültigen Ziel. Bei diesem Vorgehen liegt die Betonung auf der Schwierigkeit, den Weg zu erklären, so wie auf der Notwendigkeit, von der Zentrierung abzurücken und sich der Orientierungsleistung, dem Sich-Orientieren selbst, hinzuwenden.
2. Ein Teilnehmer gibt einen Ausgangspunkt und einen Endpunkt vor. Die anderen Teilnehmer der Gruppe erhalten den Auftrag, die Wegstrecke, die ihnen angemessen erscheint, einzuzichnen, wobei das Kriterium beispielsweise sein kann, den kürzesten Weg zu finden.

Einzelarbeit

Ja, aber die Anwesenheit des Kursleiters ist notwendig, wenn der Weg mündlich vorgegeben wird

Korrekturen

Ja.



Herr X verlässt sein Haus und geht den Boulevard nach links hinunter

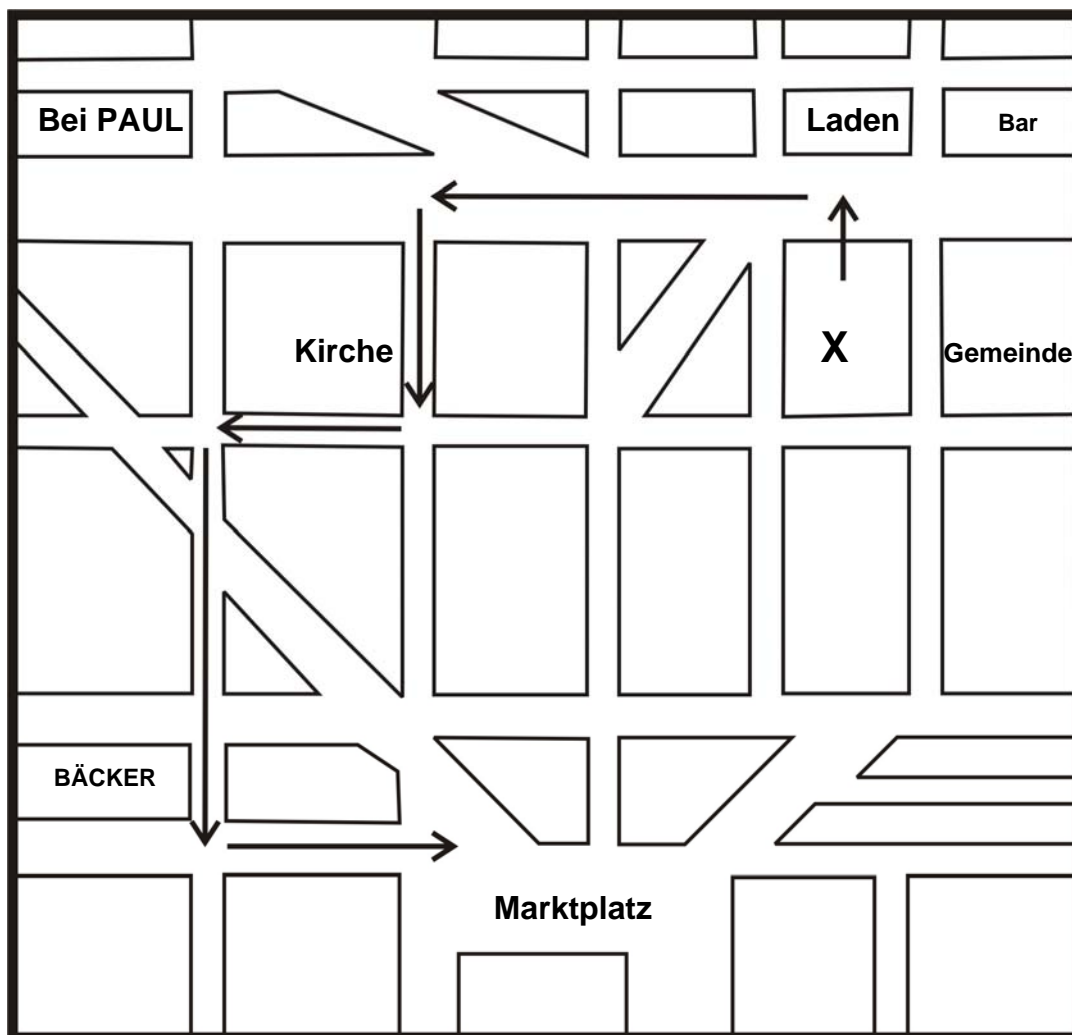
Nach der Überquerung von drei Straßen biegt er in die vierte nach links ein.

Anschließend biegt er in die erste Straße ein, die auf der rechten Seite auftaucht.

Er legt eine kurze Strecke zurück und geht in die erste Straße links hinein.

Dieser folgt er geradeaus und biegt in die dritte Straße links ein.

Wo kommt er am Ende dieser Straße an?



Herr X verlässt sein Haus und geht den Boulevard nach links hinunter

Nach der Überquerung von drei Straßen biegt er in die vierte nach links ein.

Anschließend biegt er in die erste Straße ein, die auf der rechten Seite auftaucht.

Er legt eine kurze Strecke zurück und geht in die erste Straße links hinein.

Dieser folgt er geradeaus und biegt in die dritte Straße links ein.

Wo kommt er am Ende dieser Straße an?

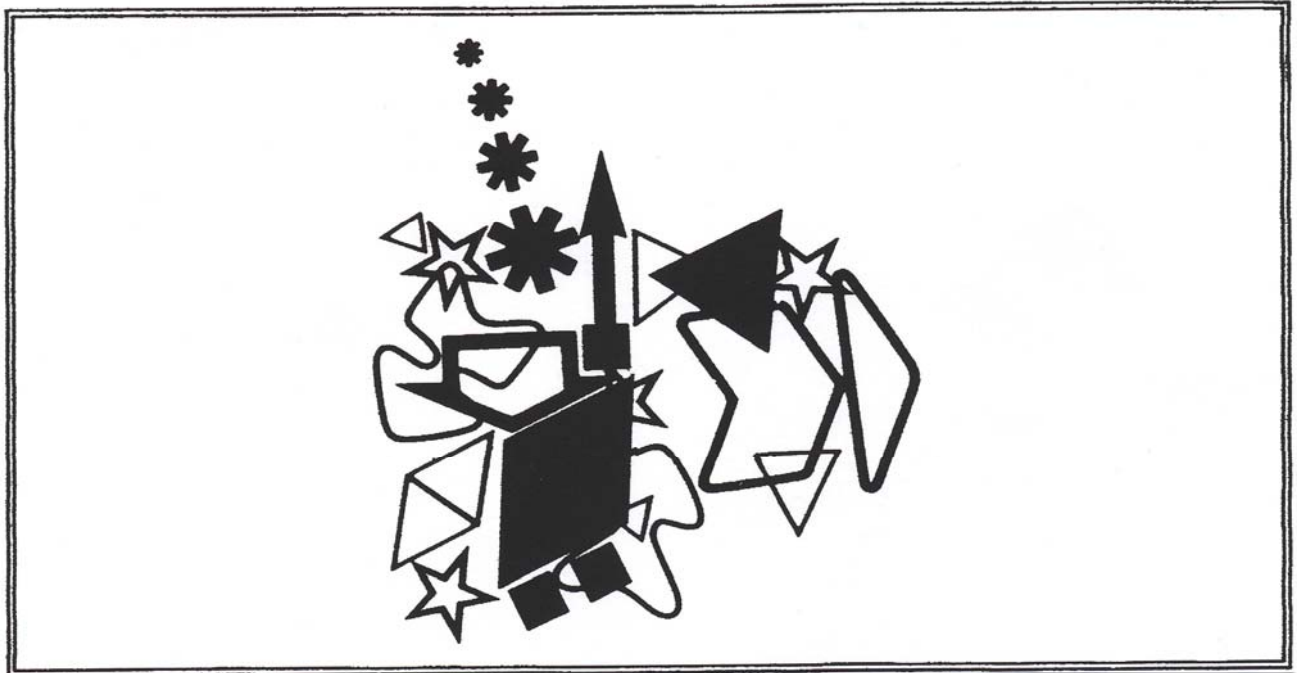
MARKTPLATZ

**Gewusst
wie?**

**(seinen) Standort bestimmen
« Figuren »**

**1-43
Niveau 4
Übung 3**

Ziele	<ul style="list-style-type: none">- Fähig sein, eine Zentrierung fest zu legen.- Richtungshinweise wie „rechts/links, auf/unter, oben/unten gebrauchen lernen.- Ein Element in einer komplexeren Gesamtheit auch dann bestimmen, wenn es teilweise verdeckt ist.- Bestimmen einer übergeordneten Form.- Kenntnisnahme von der Tatsache, dass eine ungenaue Formulierung Anlass zu unterschiedlichen Interpretationen geben kann.
Anwendungen (Beispiele)	<p><u>Im Anfangsunterricht und im Alltagsleben:</u> Bestimmen und Identifizieren von teilweise verdeckten Elementen, Figuren und überlagerten Formen.</p> <p><u>Im Berufsleben:</u> Alle beruflichen Aufgaben, bei denen der Monteur Handarbeiten vornehmen muss, ohne genaue Sicht zu haben oder das Gesamte erkennen zu können.</p> <p><u>In allen Fällen:</u> Verbesserung der Kommunikation durch Genauigkeit im Ausdruck.</p>
Materialien	<p>Zwei Arbeitsblätter nach Wahl und Lesekapazität der Gesamtheit der Teilnehmer:</p> <ol style="list-style-type: none">1. Ein Arbeitsblatt zeigt eine komplexe, abstrakte Figur und stellt eine Reihe von Fragen, die sich auf die Figur beziehen.2. Ein Blatt mit der gleichen Figur, aber ohne Text.
Anweisungen	<p>Nach dem Betrachten der dargestellten Figur beantworten die Teilnehmer die gestellten Fragen und nehmen die geforderten Markierungen auf der Figur selbst vor. Falls die Lesefähigkeit der Teilnehmer es ihnen nicht erlaubt, eigenständig den Inhalt der Fragen zu erkennen, dann stellt der Kursleiter mündlich die Fragen und lässt dabei jedem genügend Zeit, mit dem geforderten Zeichen seine Antwort auf der Figur zu markieren.</p>
Anmerkungen	<p>Mehrere Antworten sind, neben den im Korrekturbogen vorgeschlagenen, möglich. Dies ergibt sich aus dem geringen Genauigkeitsgrad der Fragen, die man auf unterschiedliche Art interpretieren kann. Die Teilnehmer haben oft Schwierigkeiten damit, die Sichtweise anderer zu akzeptieren und diese Übung bietet die Gelegenheit, die Interpretationsmöglichkeiten besonders hervorzuheben – eine jede so zulässig, wie die andere – entsprechend der jeweiligen Auslegung der gestellten Frage.</p>
Erweiterungen (Beispiele)	<ol style="list-style-type: none">1. Die Teilnehmer suchen zwei Arten von Fragen in Bezug auf die Figur:<ul style="list-style-type: none">• eine ausreichend genaue, um nicht der Interpretation Vorschub zu leisten (nur eine mögliche Antwort);• eine andere, die die Auslegung provoziert und Anlass zu mehreren Antworten bietet.Die beiden Arten von Fragen werden der Gruppe gestellt und beantwortet.2. Das gleiche Übungsprogramm kann, ausgehend von jeder Art von Hilfsmittel oder Gegenstand, wie hier die Figur, vorgenommen werden und die Teilnehmer dazu eingeladen werden, über zwischenmenschliche Kommunikation, Zwistigkeiten und Missverständnisse etc. nachzudenken.
Einzelarbeit	<p>Ja, aber die Anwesenheit des Kursleiters ist während der gesamten Übungszeit nötig.</p>
Korrekturen	<p>Nein.</p>



**Schauen Sie sich die Darstellung an,
und beantworten Sie folgende Fragen:**

1. Welche Figur ist der Mitte am nächsten? Tragt „1“ ein.

2. Was ist am weitesten links von  ? Tragt „2“ ein.

3. Welche Form kommt am häufigsten vor? Tragt „3“ ein.

4. Wie oft kommt sie vor?

5. Welche Figur befindet sich ganz unten auf der Zeichnung? Tragt „4“ ein.

6. Ein Pfeil zeigt nach rechts. Tragt „5“ ein.

7. Was befindet sich gleich rechts von  ? Tragt „6“ ein.

8. Wenn ihr ein Dreieck im Inneren eines Pfeils findet, tragt „7“ ein.

9. Tragt „8“ in das ein, was sich unter den zwei zusammengeklebten Dreiecken befindet.

10. Wieviel  gibt es ?